



Erdenexperte Richard Gutensohn gibt in unseren Gartentipps nützliche Hinweise zu Themen rund um Anlage und Pflege von Grünflächen.

ANLEGEN UND PFLEGE EINES RASENS

Vorbereitungen zum Anlegen einer Rasenfläche

Beim Anlegen von Rasenanlagen ist unbedingt sicherzustellen, dass überschüssiges Wasser abfließen kann. Verdichtete Untergründe und dergleichen müssen bearbeitet und durchlässig gemacht werden. Die Eigenschaft der Rasenerde besteht darin Wasser zu speichern und aber auch wasserdurchlässig zu bleiben. Daher ist es beim Ansäen und während der Keim- sowie Anwuchsphase unbedingt notwendig bei trockenen Tagen die Wasserversorgung durch eine regelmäßige Bewässerung sicherzustellen.



Was ist zu berücksichtigen

Unsere Rasenerde sollte mit einer Schichtdicke von ca. 15 cm auf den vorbereiteten Untergrund aufgebracht werden. Den Rasensamen gleichmäßig aufbringen, leicht einarbeiten und festwalzen. Danach bewässern und darauf achten, dass die Rasenerde konstant feucht gehalten wird. Bei einer Bewässerung am Abend ist die Verdunstung geringer. In den ersten 6-8 Wochen sollten keine Belastungen auf der Neuanlage auftreten. Bei einer Wuchshöhe von 6-8 cm der Gräser sollte ein erster Schnitt mit einem Walzenmäher durchgeführt werden. Eine Schnitthöhe von 4-5 cm sollte nicht unterschritten werden!

Weitere Pflege

Erste Düngung nach dem 3. bis 4. Rasenschnitt, dann jährlich 2-3 Düngungen (je nach Dünger 20-30g/m²).

- Frühjahr: April bis Mai, Mehrnährstoffdünger (15-20% N, 10-15% P₂O₅, 5-20% K₂O und Spurenelemente)
- Sommer: Den selben Dünger verwenden (bei Feuchtwettertagen)
- Herbst: Ende September, Mehrnährstoffdünger (10-12% N, 10-15% P₂O₅, 20-25% K₂O und Magnesium)

Schnitthöhe und Intervall Rasenschnitt

Grundsätzlich gilt: So oft als möglich und mindestens alle 10 Tage mähen. Häufiger Schnitt stimuliert bei Graspflanzen das Wachstum der Seitentriebe. Dadurch wird der Rasen dichter, strapazierfähiger und auch widerstandsfähiger. Das Schnittgut sollte auf alle Fälle gesammelt werden, da dies ansonsten negative Einflüsse auf die Grasnarbe haben könnte.

- Im Frühjahr wird 3-4 cm hoch gemäht.
- Im Sommer 4-5 cm und im Herbst ca. 3-4 cm.
- Der letzte Schnitt im Spätherbst sollte kurz gehalten werden, dadurch kann das Infektionsrisiko für Pilzkrankheiten minimiert werden.

Für weitere Pflegehinweise und Detailfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Thema Unkraut

Unkräuter lassen sich durch regelmäßigen Schnitt unterdrücken. Dabei gilt: Lieber öfter und dafür nicht zu kurz mähen. Optimal sind 4-5 cm.

Unkräuter die sich so nicht verdrängen lassen, können nach ca. einem halben Jahr mit Unkrautvernichter vertilgt werden.

